

Schüler krank, Attest/Krankschreibung notwendig?

Beitrag von „Kalle29“ vom 16. Dezember 2017 10:22

[Zitat von plattyplus](#)

Bei meinem Arzt würdest Du die Krankschreibung evtl bekommen. Aber wenn Du zu häufig mit sowas kommst, sagt der auch "nein". Hab es selber miterlebt, daß er einem Patienten im Nebenzimmer dann doch etwas lauter gesagt hat:

Ja, das mag vorkommen. Ich kenn mich haftungsmäßig bei Ärzten nicht aus, aber vermutlich müssen die sich schon sehr sicher sein, bevor sie ohne eingehende Untersuchung sagen, dass jemand nicht(!) krank ist. Auch der Mensch, der bereits 100 Mal blau machen wollte, könnte ja beim 101 Mal eine schwere, akute Erkrankung haben. Außerdem gibt es mehr als genug Ärzte, zu denen ich beliebig wechseln kann.

[Zitat von plattyplus](#)

Fü solche Fälle suche ich mir dann sehr unschöne Nachschreibtermine aus.

Das erscheint mir auch die sinnvollste Maßnahme zu sein - und insbesondere eine rechtssichere. Nachschreibetermine wie bei uns am Samstag sind sehr unbeliebt. Auch die 9-11 Stunde kommen bei vielen nicht besonders gut an, wenn der eigene Unterricht schon nach der sechsten Stunde endet. Bei Kurzzeitfehlern schnappe ich mir die Schüler auch immer am ersten Tag, an dem ich sie sehe. Und ganz oft sind leider die einfachen Aufgaben schon in der Klausur verbraucht worden. Die Nachschreibeklausur ist meistens (gefühlte, niemals natürlich wirklich :)) schwieriger.

Alle anderen Dinge mit Attesten und ähnlichem lösen kaum Probleme. Insbesondere kann ich ja keinen Schüler mit Schulpflicht feuern.